



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Umweltpolitische Forderungen für den mehrjährigen Finanzrahmen (MFR)

Stand vom 25.06.2025 20:55:28 bis 29.09.2025 13:25:58

Angegeben von:

Deutscher Naturschutzring, Dachverband der deutschen Natur-, Tier- und
Umweltschutzorganisationen (DNR) e.V. (R001103) am 25.06.2025

Beschreibung:

Forderungen an die Bundesregierung, sich mit Vorschlägen in die EU-Haushaltsdebatte einzubringen: - Mindestens 50 Prozent der EU-Ausgaben an Umwelt-, Naturschutz- und Klimaziele binden, ein eigenes Budget für Naturschutz und Wiederherstellung schaffen - Neues Finanzierungsinstrument mit gemeinsamer Schuldenaufnahme und EU-Eigenmitteln, etwa durch Übergewinnsteuer, Abgaben auf den Luftverkehr, eine progressive Vermögenssteuer für Multimillionäre und Milliardäre - Klima- und umweltschädliche Subventionen beenden, Do No Significant Harm-Prinzip stärken - Agrarförderung gezielter und gemeinwohlorientiert gestalten - Den neuen Wettbewerbsfonds auf Technologien für schnelle Dekarbonisierung ausrichten - Sozialgerechte Transformation absichern - LIFE-Programm ausbauen/stärken

Betroffene Interessenbereiche (1)

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2506200059 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.06.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH)

[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare
Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]